

# SICHERHEITSDATENBLATT

## Green Clean Touchpad Cleaner

SDS der VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), Anhang II entsprechen

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt 14.01.2015

#### 1.1. Produktidentifikator

Produktname Green Clean Touchpad Cleaner

Spezifikation Nr. # C-6010

Artikelnr.

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktgruppe Bildschirmreinigungsmittel

Relevante ermittelte Anwendungen SU21 Verbraucherverwendungen Private Haushalte

(=Allgemeinheit=Verbraucher)

SU22 Professionelle Verwendungen Öffentlicher Bereich (Verwaltung,

Erziehung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

PC35 Wasch- und Reinigungsmittel (einschließlich Produkten auf

Lösemittelbasis)

PROC10 Rolleranwendung oder Bürsten

ERC11B Ausgedehnte dispersive Innenanwendung von langlebigen Artikel und

Materialien mit hoher oder beabsichtigter Freilassung.

Nicht empfohlene Anwendungen Es werden keine spezifischen Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname GREEN CLEAN GmbH

Postadresse Trimmelkammer Str. 16

Postleitzahl A-5120

Ort St.Pantaleon

Land AUSTRIA

Tel. +43(0)6277 62 304

Fax +43(0)6277 62 304 10

E-Mail office@green-clean.at

Website <http://www.green-clean.at>

#### 1.4. Notrufnummer

Notfall-Rufnummer Vergiftungsinformationszentrale: +43 (1) 406 43 43 (0-24 Uhr)

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gefährlichen Eigenschaften des Das Produkt ist nicht eingestuft.

Stoff/Gemisches Nach zur Zeit geltenden Gesetzen nicht als gesundheitsschädlich oder umweltgefährlich angesehen.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

DSD/DPD Kennzeichnung, Keine Daten vorhanden.

## Anmerkungen

## Gefahrenhinweise

EUH 208 Enthält Pflanzferminzöl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

## Andere Etikettangaben (CLP)

Keine Daten vorhanden.

**2.3. Sonstige Gefahren**

## Auswirkung auf die Gesundheit

Das Produkt enthält organische Lösungsmittel.

## Auswirkung auf die Umwelt

Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.2. Gemische**

Komponentenname	Ermittlung	Klassifizierung	Inhalt
Dipropylenglykolmonomethylether	CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	Hinweis : 1 (I)	1 - 5 %
1-Methoxy-2-propanol	CAS-Nr.: 107-98-2 EG-Nr.: 203-539-1 Index-Nr.: 603-064-00-3 Synonyme: 1-Methoxy-2-propanol	R10 R67 Flam. Liq. 3; H226 STOT SE 3; H336	1 - 5 %
Angaben zu den Komponenten	Aqua, Parfüm . Der vollständige Text für alle Gefahrenhinweisen ist in Abschnitt 16 wiedergegeben.		

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

## Allgemeines

Die betroffene Person von der Kontaminierungsquelle wegbringen.

## Einatmen

Frische Luft. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

## Hautkontakt

Mit Wasser abspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

## Augenkontakt

Mit Wasser spülen. Arzt aufsuchen, falls Beschwerden anhalten.

## Verschlucken

Den Mund mit Wasser ausspülen. Bei andauerndem Unwohlsein, Arzt konsultieren.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

## Verzögerte Symptome und

Keine bekannte Langzeitfolgen.

## Auswirkungen

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

## Sonstige Angaben

Bei Bewusstlosigkeit: Sofort Arzt/Krankenwagen anrufen. Dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel**

## Geeignete Löschmittel

Bei der Wahl des Löschmittels mögliche andere Chemikalien berücksichtigen.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

## Brand- und Explosionsgefahr

Ansonsten die generelle Richtlinien des Betriebes im Brandfall befolgen.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

## Persönliche Schutzausrüstung

Notwendige Schutzausrüstung tragen. In Bezug auf persönliche Schutzausrüstungen Abschnitt 8 beachten.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

## Personenbezogene

Kontakt mit Augen sowie länger dauernden Hautkontakt vermeiden.

## Vorsichtsmaßnahmen

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahmen Ableitung in den Boden oder in Gewässer vermeiden.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Verfahren zur Reinigung Das Produkt wiedergewinnen und in einem geeigneten Behälter für Wiederverwendung lagern. Kontaminiertes Areal mit viel Wasser spülen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen Siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch angegeben.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung Das Produkt trocken und in geschlossenen Originalbehältern aufbewahren.

#### Bedingungen für die sichere Lagerung

Lagertemperatur Wert: 0-35 °C

Lagerstabilität Haltbarkeit: 24 Monate.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en) Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzen

Komponentenname	Ermittlung	Wert	Jahr
Dipropylenglykolmonomethylether	CAS-Nr.: 34590-94-8 EG-Nr.: 252-104-2	8 Stunden: 310 mg/m <sup>3</sup> ; 8 Stunden: 50 ppm;	2011

#### DNEL / PNEC

Zusammenfassung der Maßnahmen zum Risikomanagement, Mensch Fehlende Daten.

Zusammenfassung der Maßnahmen zum Risikomanagement, Umwelt Fehlende Daten.

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz Keine besondere Anforderungen.

#### Atemschutz

Atemschutz Atemschutz ist nicht erforderlich.

#### Handschutz

Handschutz Kein Handschutz notwendig.

#### Augen- / Gesichtsschutz

Augenschutz Bei normaler Anwendung kein Schutzbrille erforderlich.

#### Thermische Gefahren

Thermische Gefahren Keine Empfehlung angegeben.

#### Sonstige Angaben

Sonstige Angaben Keine Empfehlung angegeben.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Farblose Flüssigkeit.
Farbe	Farblos.
Geruch	Minzgeruch
pH-Wert (Lieferzustand)	Wert: 7,0-8,0
Kommentare, Siedepunkt	Nicht bestimmt.
Flammpunkt	Wert: > 100 °C
Kommentare, Verdunstungsrate	Nicht bestimmt.
Kommentare, Explosionsgrenze	Nicht bestimmt.
Kommentare, Dampfdruck	Nicht bestimmt.
Rel. Dichte	Wert: ~ 1,0 g/ml
Löslichkeit	Völlig wasserlöslich.
Kommentare, Verteilungskoeffizient: n-Octanol / Wasser	Nicht relevant.
Kommentare, Selbstentzündbarkeit	Nicht bestimmt.
Kommentare, Zersetzungstemperatur	Nicht relevant.
Kommentare, Viskosität	Nicht relevant.
Explosionsgefährliche Eigenschaften	Nicht explosiv.
Entzündende (oxidierende) Eigenschaften	Erfüllt nicht die Kriterien zum Oxidationsvermögen.

## 9.2. Sonstige Angaben

### Sonstige physikalischen und chemischen Eigenschaften

Kommentare Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Reaktivität Es sind keine Reaktivitätsgefahren in Verbindung mit diesem Produkt bekannt.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Stabil unter normalen Temperaturverhältnissen und empfohlenem Gebrauch.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Siehe Abschnitt 10.4 und Abschnitt 10.5.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Keine Empfehlung angegeben.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Keine besondere.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Bei Feuer bilden sich giftige Gase (CO, CO<sub>2</sub>).

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Toxikologische Angaben:

Sonstige toxikologische Daten Es wurde keine toxikologischen Tests auf dem Produkt ausgeführt.

#### Toxikologische Daten der Komponenten

#### Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Allgemeines Keine Information über nachteilige Auswirkungen aufgrund von Exposition.

#### Mögliche akute Auswirkungen

Einatmen Einatmen von Lösungsmitteldämpfen ist schädlich und verursacht Übelkeit, Erbrechen und Kopfschmerzen.

Hautkontakt Keine bekannten chronischen oder akuten Gesundheitsgefahren.

Augenkontakt Lang anhaltender Kontakt kann zu Erröten und/oder Tränen führen.

Verschlucken Aufgrund der Verpackung des Produktes wenig wahrscheinlich.

**Expositionssymptome**

Symptome der Überdosierung Keine spezifischen Symptome angegeben.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Aquatisch, Anmerkungen Keine Daten zugänglich für das Produkt.

**Toxikologische Daten der Komponenten****12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Persistenz und Abbaubarkeit Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Potentielle Bioakkumulation Das Produkt enthält keine Stoffe, die erwartungsgemäß bioakkumulierbar sind.

**12.4. Mobilität im Boden**

Fließvermögen Das Produkt ist wasserlöslich und kann in wässrigen Systemen verteilt werden.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

PBT-Bewertungsergebnisse Gemäß den aktuellen EU-Kriterien nicht als PBT/vPvB eingestuft.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen****ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Geeignete Entsorgungsmethoden angeben Abfall und Reste entsprechend der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Produkt ist Gefahrgutmüll Nein

Verpackung ist Gefahrgutmüll Nein

EWC-Abfallcode/EAK-Nummer EWC: 0706 Abfälle aus HZVA von Fetten, Schmierstoffen, Seifen, Waschmitteln, Desinfektionsmitteln und Körperpflegemitteln

Sonstige Angaben EAK-code gilt für Rückstände des Produktes in reiner Form.

Bei Abfallbewirtschaftung müssen die Sicherheitsmaßnahmen, die für die Handhabung des Produktes gelten, berücksichtigt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

Kommentare Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/RID).

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Bemerkung Nicht relevant.

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Bemerkung Nicht relevant.

**14.4. Verpackungsgruppe**

Bemerkung Nicht relevant.

**14.5. Umweltgefahren**

Bemerkung Nicht relevant.

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Keine Daten vorhanden.

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code****ADN - Weitere Informationen**

Sonstige Angaben Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EWG-Verordnung	Verordnung (EG) Nr. 648/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 über Detergenzien. Richtlinie 1999/45/EG über gefährliche Zubereitungen. Richtlinie 67/548/EWG über gefährliche Stoffe.
Gesetze und Verordnungen	Gesetz zum Schutze der arbeitenden Jugend (Jugendarbeitsschutzgesetz - JArbSchG.) vom 12 April 1976 (mit Änderungen). TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte, Ausgabe: Januar 2006, mit Änderungen. Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis AVV - Abfallverzeichnis-Verordnung vom 10. Dezember 2001 mit Änderungen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH), zur Schaffung einer Europäischen Agentur für chemische Stoffe, zur Änderung der Richtlinie 1999/45/EG und zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 793/93 des Rates, der Verordnung (EG) Nr. 1488/94 der Kommission, der Richtlinie 76/769/EWG des Rates sowie der Richtlinien 91/155/EWG, 93/67/EWG, 93/105/EG und 2000/21/EG der Kommission, mit Änderungen.

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt	Nein
--	------

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Auflistung der relevanten R-Sätze (in Abschnitt 2 und 3).	R10 Entzündlich. R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Liste der relevanten H-Phrasen (Abschnitt 2 und 3).	H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Ratschlag für Schulung	Keine fachliche Ausbildung notwendig aber der Benutzer muss mit dieses Sicherheitsdatenblatt bekannt werden.
Hinzugefügte, gelöschte oder überarbeitete Angaben	Neues Sicherheitsdatenblatt.
Version	1
Verantwortlich für das Sicherheitsdatenblatt	GREEN CLEAN GmbH
Erstellt von	IB